

# **Erfahrungen mit SINUS**

## **Beitrag von „ohlin“ vom 14. Mai 2010 15:26**

Bei uns an der Schule steht es an, SINUS-Kisten für den HSU-Unterricht anzulegen. Mich würden Erfahrungen interessieren, von Kollegen, die das bereits praktizieren.

Im Grunde ist es so gedacht, dass Schulen die Material-Kisten einrichten und sich Schulen zusammentun, um Kisten untereinander auszutauschen. Da unserer Schule aber recht groß ist, sehen wir darin eher Probleme als Vorteile. Leihst sich eine Schule eine Kiste aus, ist sie mind. 2-3 Tage aus der eigenen Schule raus. Bei einer 5-zügigen Schule sind die Kisten schon im Haus viel unterwegs und nichts ständig für jede Kollegen verfügbar. Ein "Leihverkehr" mit anderen Schulen, selbst im Stadtgebiet würde die Nicht-Verfügbarkeit doch vergrößern.

Wie organisiert ihr das?

Zu Welchen Themen habt ihr solche Kisten angelegt?

Welche Art von Materialien habt ihr in den Kisten?

Auf Fortbildungen hört man immer viel, sieht auch mal eine Kiste, aber die Erfahrungen aus dem Schulalltag sind für mich aufschlussreicher.

Vielen Dank

ohlin

---

## **Beitrag von „Rottenmeier“ vom 14. Mai 2010 15:36**

Moin!

Meinst du mit SINUS das Mathe-Projekt?

---

## **Beitrag von „Bienenmama“ vom 14. Mai 2010 19:49**

meinst du die klassenkisten vom spectra-verlag? die wurden an vielen sinus-Schulen angeschafft, das den schulen ja geld zur verfügung gestellt wurde. in nrw wurde das sinus projekt leider eingestellt. unsere schule gehörte bis vor einem jahr dazu. eigentlich ist es so gedacht, dass die kisten auch anderen schulen zur verfügung stellt werden sollte. allerdings kam das nur 1 mal vor. dafür haben wir uns von eben dieser anderen schule zu unserem sogen.

sinus-tag zauberspiegel ausgeliehen. ich würde jederzeit wieder bei sinus mitmachen. und die kisten sind fantastisch. alles ist drin. man muss nichts zusammensuchen. im ordner ist alles beschrieben. einfach klasse!!

Ig, bienenmama

---

### **Beitrag von „ohlin“ vom 14. Mai 2010 21:25**

Das Projekt umfasst sowohl Mathe als auch HSU. Man kann beides oder nur eines für seine Schule wählen.

Soweit ich es verstanden habe, gibt es keine "fertigen" Kisten. Es ist an uns, diese zu besorgen, zu befüllen, zu kontrollieren, zu verleihen, den Kollegen vorzustellen... Um das Ganze in Gang bringen zu können, gibt es dann wohl einen finanziellen Zuschuss.

---

### **Beitrag von „Bienenmama“ vom 15. Mai 2010 11:53**

so haben wir auch angefangen. allerdings lohnen sich bei den finanziellen mitteln, die man bekommt - soweit ich mich erinnere etwa 500 euro pro jahr, meist gab es zum jahresende noch einen zuschuss von etwa 250 euro - die spectra kisten. die zusammenarbeit mit den anderen schulen war immer sehr produktiv und es gab viele ideen. wir haben uns damals für mathe und su interessiert und würden immer wieder am sinus-projekt teilnehmen.

die selbst erstellten kisten haben wir auch. allerdings werden die kaum noch genutzt. auch da muss sich jemand verantwortlich fühlen, damit die verbrauchsmaterialien wieder aufgefüllt werden. das war etwas schwierig.

ich wünsche euch viel spaß mit sinus.

---

### **Beitrag von „Rottenmeier“ vom 15. Mai 2010 15:11**

Wir sind Sinus-Schule. Ich kenne das aber nur für Mathe. Seitdem haben wir eine klasse Mathe-Werkstatt, in die die Kinder einmal in der Woche gehen. Die Themenkisten werden in Regionalfortbildungen erarbeitet, da geht die Sinusbeauftragte hin, aber die Themenkisten werden nur für die eigene Schule vom gesamten Kollegium, also von den Lehrern, die Mathe

unterrichten, hergestellt. Das wäre ja furchtbar, wenn man die Kisten mit anderen Schulen teilen müsste, dann hätte man ja kaum Gelegenheit sie zu nutzen. Außerdem wäre der Schwund an Kleinteilen wahrscheinlich noch größer.

Also so wie das bei uns läuft, find ichs klasse und der Matheunterricht hat sich qualitativ um Längen gebessert und unsere Matheausstattung ist echt toll, seit wir Sinus-Schule sind.

LG Rotti

---

### **Beitrag von „ohlin“ vom 15. Mai 2010 15:46**

Wie kann ich mir solche "Kisten" denn vorstellen? Gibt es eine zum Thema "Längen", in der sich dann 30 Maßstäbe und eine Aufgabenkartei befinden? Eine zum Thema "Körper" mit Soma-Würfeln im Klassensatz, Hohlkörpern und einer Entdeckerkartei?

[Das soll nicht abwertend klingen, ich kann mir einfach noch nicht vorstellen, was wir im Kollegium für Material erstellen und organisieren sollen. Deswegen die Frage nach konkreten Themen und Inhalten.]

Danke  
ohlin

---

### **Beitrag von „Rottenmeier“ vom 15. Mai 2010 16:19**

Wir haben z.B. zwei Spiegel-Kisten, eine für Kl. 1/2, eine für 3/4. Darin sind Spiegel bzw. Spiegelbücher und die Bücher "Spiegeln mit dem Spiegel / Spiegelbuch" von Klett, die Seiten aus diesen Büchern sind laminiert.

Dann haben wir eine Pentomino-Kiste für Kl. 3/4, glaub ich. Dazu gibts mehrere Sätze Pentominos und laminierte Auftragskarten, Auslegekarten etc.

Dann haben wir ne Geobrett-Kiste mit Geobrettern, Gummibändern und Auftragskarten.

Ich hab jetzt nicht im Kopf, welche Kisten wir noch haben.

Denkbar wäre auch eine Kiste mit Aufgaben "Knobeln mit Streichhölzern" oder eine zu Parkettierungen und Mustern. Eine Escher-Kiste. Da gibts echts 1000 Möglichkeiten.

Vielleicht hilft dir das schon weiter.

LG Rotti

---

### **Beitrag von „ohlin“ vom 15. Mai 2010 16:52**

Oh ja, vielen Dank. Solche Materialien wie z.B. Pentominos haben wir in der Schule. Sie werden bei uns viel für Vertretungsunterricht genutzt. Also nehme ich an, dass SINUS-Kisten im Klartext bedeuten, dass wir unser Material anders sortieren und organisieren, nämlich in Themen-Kisten. Es ist also nichts Neuartiges, wenn man eine SINUS-Kiste packt, sondern nur eine andere Art, das Material zusammen zu stellen. Derzeit befindet sich z.B. unser Geometriematerial in Einzel-Schachtel in einem großen Regal. 4 Schachteln mit Spiegeln, 6 Kisten mit Formen-Plättchen usw. Wir müssen es also "nur" anders kombinieren und möglichst andere Materialien wie Kopiervorlagen, Karteien usw. mit in die Kiste packen. Okay, nun sehe ich klarer, hatte schon Angst, dass das Rad wieder neu erfunden werden müsste.

In HSU stelle ich mir das dann genauso vor. Nicht mehr alle Kopiervorlagen im Regal neben dem Kopirer, CVK-Kästen in einem Raum, Experimentierkartei im anderen Raum, sondern alles zum Thema "Experimente mit Luft" in einer Kiste zusammen stellen, dazu noch eine Liste mit weiteren Materialie wie z.B. Filme, die im Medienzentrum ausgeliehen werden können oder Material, das vorhanden ist, aber nicht in einer ist, da es zu verschiedenen Themen gehört.

Toll, jetzt sind meine Vorstellungen schon sehr viel konkreter.

Danke  
ohlin

---

### **Beitrag von „Rottenmeier“ vom 15. Mai 2010 17:34**

Im Sachunterricht, das hat bei uns zwar nichts mit Sinus zu tun, sind wir auch dabei Themenkisten zu erstellen- Toll sind übrigens die Frühlingskiste und die Europawerkstatt vom Curio-Verlag. Ansonsten haben wir z.B. ne Kiste zum Thema Zähne, in dieser ist dann, wie du schon schriebst alles zum Thema drin, Zahnmodell, Bücher etc., aber auch eine Werkstatt mit kompetenzfördernden Aufgaben, die fertig aufbereitet und für je 4 Klassen zur Verfügung stehen. Zudem findet man z.B. das fertige Deckblatt fürs Themenheft, den Aufgabenplan sowie den fertigen Bewertungsbogen für Kind und Lehrer zum Kopieren vor. Das ist viel Arbeit und das schafft man nur, wenn man gut zusammen arbeitet.

LG Rotti